

WARZENBEHANDLUNG - DORNWARZEN

DORNWARZEN

sind (harmlose und oft selbstheilende) Virusinfektionen, der Virus „versteckt“ sich hinter einer Hornschicht u.a. vor dem Zugriff des Immunsystems.

Die Infektion tritt insbesondere bei bereits geschädigter oder empfindlicher Haut auf, z.B. bei kleinsten Verletzungen oder ekzematöser / schwitziger Haut. Besonders empfindlich ist oft auch die durch Baden aufgeweichte Fußhaut.

Um die Viren wirkungsvoll zu erreichen muss man immer partiell unter die Hornhaut gelangen. Zur Behandlung sind folgende Maßnahmen möglich:

1. **Perfekte Hautpflege** (sinnvolle Cremes, seifenfreie Waschlotionen und viel Luft) und Zuwarten.
2. **Säurebehandlung:** Die Hornhaut GENAU AUF DER WARZE mit einer Säure anlösen und mittels eines Bimssteins regelmäßig abtragen. Wir benützen dafür gerne das verordnungsfähige Verrucid®.
 Anwendung: Verrucid® mit dem Pinsel auf die Warze auftragen, und dann nach ca 12 h (also abends / morgens) jeweils die angelöste Schicht mit einem feuchten Bimsstein abtragen und erneut Verrucid® mit dem Pinsel auftragen, etc.
 Dieses Vorgehen kann entweder ca. 6 Wochen bis zur vollständigen Ausheilung durchgeführt werden (meist eine Vertiefung in der Haut und KEINE schwarzen Punkte in der Tiefe der Warze mehr sichtbar).
ODER bis zum Erreichen einer etwas flachen Warzenoberfläche bis zum Niveau der gesunden Haut und dann mit der Vereisungsmethode kombiniert werden (Dauer ca. 2 Wochen).
3. **Vereisungsmethode:** Die Warze wird gezielt bis zur Wurzel vereist. Nach etwa 14 Tagen fällt die Warze (abgestorbene Viren und Gewebe) ab. Diese Methode wird zu Hause angewandt und ist nicht kassenärztlich verordnungsfähig. Insbesondere nach oben beschriebener Vorbehandlung ist sie jedoch sehr wirkungsvoll und mit wenig Aufwand verbunden.
 In Drogerien und Apotheken sind verschiedene Produkte erhältlich. Entscheidend für den Erfolg ist u. a. ist eine möglichst kalte Temperatur. Wir haben selbst gute Erfahrungen gemacht mit „Wartner Vereisungsmethode gegen Warzen®“ bzw. „Wartner Vereisungsmethode gegen Fußwarzen®“.



WARZENBEHANDLUNG - DELLWARZEN

WDELLWARZEN

sind (harmlose) Viruswarzen, welche eine blasige Form mit oft zentraler Eindellung an der Hautoberfläche einnehmen. Hierfür empfehlen wir vier Behandlungsschritte:

- 1. Perfekte Hautpflege** (sinnvolle Cremes, seifenfreie Waschlotionen und viel Luft) und Zuwarten.
- 2. Zusätzlich Desinfizieren:** Tägliches Betupfen der Warzen mit dem verordnungsfähigen „Octenisept®“, kombiniert mit einem wöchentlichen Meersalz-Wannenbad (nicht kassenverordnungsfähig).
- 3. Säurebehandlung:** Anwendung von „Infectodell®“, einer Säure, welche die Oberfläche der Dellwarze anlösen und zudem das Immunsystem zur Dellwarze „locken“ soll. Hier ist eine milde Entzündungsreaktion normal, bei einer erheblichen Entzündung ist die Anwendung zu unterbrechen. Vorsicht, dieses Medikament reizt auch gesunde Haut!
- 4. Ausschälen beim Dermatologen:** Nach Betäubung der oberflächlichen Hautschichten mit Emla®-Creme (verordnungsfähig bis zum 12. LJ) wird die Dellwarze mittels eines „scharfen Löffels“ ausgeschält. Gerne erhalten Sie von uns eine Überweisung.

